

## Robert Scholze fährt auf dem Matschenberg um den Sieg im Internationalen Lausitzpokal

### Autocross

Morgen und am Sonntag werden die Deutschen Meister ermittelt und die Titel im ILP vergeben.

Von Christian Kluge

Weigsdorf-Köblitz. Der Wettergott meint es diesmal offenbar gut mit dem MC Oberlausitzer Bergland. Pünktlich vor den Finalrennen um die Deutsche Meisterschaft und den Sieg im Internationalen Lausitzpokal (ILP) hat sich der Regen aus Ostsachsen verflüchtigt. Damit können die zahlreichen Autocross-Fans auf spannende Rennen ohne Schirm und Schlamm hoffen. Für die Einheimischen geht es dabei noch um den Sprung auf das Siegerpodest – nur nicht für Robert Scholze. Der Cunewalder Ford-Pilot steht bei den Spezialtourenwagen bis 1600 ccm bereits auf dem Treppchen. Er führt in der ILP-Klasse 4 mit 586 Punkten souverän mit 135 Zählern Vorsprung und kann mit guten Rennen am kommenden Wochenende auch seinen Gesamt-Meistertitel von 2009 verteidigen. Bei den Rennen um den Deutschen Meistertitel der Tourenwagen ist Hendrik Bundesmann im Seat Ibiza derzeit mit 220 Punkten Vierter. Golf-Pilot Wolfgang Schwarz hat als Dritter 241 Zähler. Der Bronzeplatz ist für Bundesmann also noch in Reichweite. Das verspricht spannende Rennen.



Bei schönem Wetter pilgern alljährlich mehrere tausend Autocross-Fans an die Rennstrecke am Matschenberg in Weigsdorf-Köblitz.